

Zeitschrift: Berner Schulfreund
Herausgeber: B. Bach
Band: 3 (1863)
Heft: 13

Rubrik: Anzeige

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Thörigen, Unterschule: Hr. Müller, Jakob, von Niederbipp, gewesener Seminarist.

Schloßwyl, Unterschule: Jungfer Kiener, Anna, von Arni-Biglen, Lehrerin zu Oberthal.

Ein neues Abonnement
auf den

„Bernier Schulfreund“

beginnt mit dem 1. Juli 1863. Der Preis für 6 Monate sammt Porto beträgt Fr. 1. 70.

Bisherige Abonnenten, welche die erste Nummer des 2. Semesters nicht refüsiren, werden für weitere 6 Monate als Abonnenten betrachtet. — Neue Abonnenten nehmen an sämtliche schweiz. Postämter und die unterzeichnete

Expedition und Redaktion in Bern und Steffisburg.

Kreissynode Thun

Mittwochs den 15. Juli von Morgens 9 Uhr an im gewohnten Lokal in Thun.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Steffisburg, den 30. Juni 1863.

Der Vorstand.

Neues Lesebuch für Mittelklassen.

Den Lit. Schulbehörden und Lehrern wird hiemit angezeigt, daß noch zirka 2000 gebundene Exemplare von der zweiten Auflage auf Lager sind. Bestellungen, welchen der Betrag beizulegen ist, sind gefälligst franko an Unterzeichnete einzusenden, worauf die Versendung umgehend erfolgen wird. Früheren Klagen wegen mangelhaften Einbandes ist Rechnung getragen worden.

Verlagsbuchhandlung von Alex. Fischer
in Bern.

(2) Anzeige.

Den Herren Lehrern und Lit. Lehrerinnen, welche mit Schulfugend durch Thun reisen und daorts ein gutes Kaffee mit Zuspeisen sehr billig und real genießen und dazu geräumiges Lokal finden wollen, wird die vis-à-vis dem weißen Kreuz im Rosengarten befindliche Kaffee- und Ruchlwirthschaft „zum Schlüssel“ der Frau Hofmann, bestens empfohlen.

Verantwortliche Redaktion: B. Bach, in Steffisburg.

Druck und Expedition: Alex. Fischer, in Bern.